Lüterkofen

Schulort:	Lüterkofen	Kanton 1799:	Solothurn	Ort/Herrschaft 1750:	Solothurn
		Distrikt 1799:	Biberist	Kanton 2015:	Solothurn
Konfession des Orts:	reformiert	Agentschaft 1799:	Lüterkofen	Gemeinde 2015:	Lüterkofen-Ichertswil
		Kirchgemeinde 1799:	Lüsslingen		

Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 74-74v
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2350: Lüterkofen, [http://www.stapferenquete.ch/db/2350].
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Lüterkofen (Niedere Schule, reformiert)

26.02.1799

Lütterkoffen. den 26ten Hornung 1799

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Daß Ort Wo die schul ist. ist Zu Lütterkofen im dorf darzu gehört Jcherzweil. und ist nur eine gemeind und ist eine vietel stund darvon. und sind 9 Häüßer und gehört Zu der Kirchen gemeind Läüßligen
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	gehört zur agentschafft Lütterkoffen
I.1.d	In welchem Distrikt?	gehört Zum dißtrikte Biberist
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	gehört zum Kanton Solothurn
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Die kinder sind nicht in Claßen getheilt

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	in der schule wird gelehrt. im Neüen Testament und der Catechißmus
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Die schulen werden nur im winter gehalten, vom Martine bis auf H. ostern
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Biß dahin Haben wir die schulbücher {uon} Bern daß Neüw und allte Testament: und der Catechißmus
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	die vorschrifften macht der schulmeister
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	die schule dauret Täglich. 6. stund

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	Biß Dahin Hatt die gemeind der schulmeister bestellt
III.11.b	Wie heißt er?	Sein Nahmen ist: Hanß Bolinger von Lütterkoffen
III.11.c	Wo ist er her?	
III.11.d	Wie alt?	Sein alter ist 61 Jahr
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Kinder Hat er 4
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	schullehrer ~~ist 25 Jahr~~ bin ich 25 Jahr
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Neben der Schule Hab ich auf dem Land zu arbeiten
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	in der Schule Befeinden sich 61 Kinder
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	Knaben 27 Mädchen 33
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?
IV.13.b	Wie stark ist er?
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?
IV.15	Schulhaus.
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?

IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?
IV.16	Einkommen des Schullehrers.
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?
IV.16.B.b	Schulgeldern?
IV.16.B.c	Stiftungen?
IV.16.B.d	Gemeindekassen?
IV.16.B.e	Kirchengütern?
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers

Fliesstextantworten

Oekonomie

1 der schul Lohn ist 24 kronen
2 der Schul Lohn wird auf die Rechtsamme, und Kinder abgetheilt
3 Was die schul wohnung anbelangt ist Bauw fellig
4 Die gemeind Hat es in ehren
5 daß Holtz fürs brenen Nimmt man aus dem gemeinen wald
Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 74-74v
Briefkopf	Lütterkoffen. den 26ten Hornung 1799
Transkriptionsdatum	15.11.2013
Datum des Schreibens	26.02.1799
Faksimile	2350BAR_B0_10001483_Nr_74-74v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Bolinger
Verfasser Vorname	Hans
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	**Lüterkofen**
Konfession	reformiert
Ortskategorie	
Eigenständige Gemeinde?	Ja
Ist Schulort?	Nein
Höhenlage	
Geo. Breite	605375
Geo. Länge	223457

Kanton 1799	Solothurn	Kanton 1780	Solothurn
Distrikt 1799	Biberist	Kanton 2015	Solothurn
Agentschaft 1799	Lüterkofen	Amt 2000	Bucheggberg
Kirchgemeinde 1799	Lüsslingen	Gemeinde 2015	Lüterkofen-Ichertswil
Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Lüterkofen (ID: 3298)

Schultypus:
Besondere Merkmale:
Konfession der Schule: reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt: unklare Angabe

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Nein
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Keine

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		11.11.1798
Ende		08.04.1799
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		21
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		27
Mädchen		33
Kinder		61
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 7435)

Name:	Bolinger
Vorname:	Hans

Weitere Informationen

Alter:	61
Geschlecht:	Mann
Zivilstand:	keine Angabe
Hat er eine Familie?	Ja
Anzahl Kinder:	4
Weitere Verrichtungen?	Ja
Herkunft:	Lüterkofen
Konfession:	reformiert
Im Ort seit:	
Lehrer seit:	25 Jahren
Erstberuf:	Keine Angaben
Zusatzberuf:	Agrarische Tätigkeit